



Röthenbach, den 02.02.2016

Liebe Freundinnen und Freunde, liebe Patinnen und Paten, liebe Spenderinnen und Spender liebe Fördererinnen und Förderer und alle, die unser Hilfsprojekt für Bedürftige in Griechenland unterstützen!

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen unseren Spendern, die uns die Treue halten und uns auch in Zukunft unterstützen. So können wir nachhaltig helfen. Auch wünschen wir allen unseren Freunden ein glückliches und gesundes Neues Jahr 2016.

Zu Beginn dieses Jahres dürfen wir Ihnen eine gute Nachricht überbringen:

Im Dezember 2015 haben wir - vom Freundeskreis Alexandros Jazakis - den Verein "Griechenland Hilfe, die ankommt" e.V. gegründet.

Infolge der Weihnachtsfeiertage dauerte die Eintragung beim Amtsgericht Nürnberg als "e.V." etwas, erst dann konnten wir die Freistellung von der Körperschaftsteuer beantragen.

Seit dem Bescheid des Finanzamtes vom 19. Januar 2016, Steuernummer 241/108/81556, können wir Spendenquittungen ausstellen, die dann von Ihnen als Spender beim Ihrem Finanzamt vorgelegt werden können.

Griechenland Hilfe, die ankommt e.V.

Bitte senden Sie dazu an unsere Mail-Adresse:

1vorstand@griechenland-hilfe-die-ankommt.de

Ihren Namen und Ihre postalische Adresse zu. Auch eventuelle Namen der Patenkinder sind hilfreich für die Zuordnung.

Dauerspendern wird dann am Ende des Jahres von uns eine Gesamtquittung ausgestellt.

Wir können Ihnen versichern, dass sich außer dem Namen und der Kontonummer nichts ändert.

Unsere neue Kontonummer lautet:

**Raiffeisen-Volksbank, Neuburg an der Donau,
Griechenland Hilfe, die ankommt e.V.**

**IBAN: DE33 7216 9756 0000 9587 00
BIC: GENODEF1ND2**

Wir sind und bleiben der Freundeskreis Alexandros Jazakis, der sich der direkten und unkomplizierten Hilfe in Aigio verschrieben hat.



www.griechenland-hilfe-die-ankommt.de

Raiffeisen-Volksbank, Neuburg,

IBAN: DE33 7216 9756 0000 9587 00

BIC: GENODEF1ND2

Übersicht über unsere Gesamtmaßnahmen

Kleidersammlung:

Vor Weihnachten bekamen wir von der Stadt Aigio nur noch den ersten Stock des kleinen Hauses zugewiesen, das uns einst als Ganzes versprochen war. Hier war jetzt alles sehr beengt, die Kleider mussten heraufgetragen werden, eine Toilette war nicht vorhanden. Das war kein schöner Zustand mehr.

Jetzt haben wir neue Räume bezogen, mitten im Zentrum, in einer Seitenstraße sehr verkehrsgünstig gelegen. Diese Räume bieten die Möglichkeit, unsere Kleider sehr ansprechend zu präsentieren. Für Alexandros ist ein kleines Büro vorhanden, um die Spendengelder zu verteilen und auch sonstige Beratungen durchzuführen. Zusätzlich können wir hier unseren Traum einer Nachhilfe für Schulkinder verwirklichen. So investieren wir auch in die Zukunft unserer Patenkinder. Und wir haben endlich eine Toilette!



Gerade erreicht mich die Nachricht von Alexandros, dass unser Projekt in der örtlichen Zeitung auf 1 und 1/3 Seiten vorgestellt wurde. Dies veranlasst jetzt auch Bewohner Aigios, Sachspenden vorbei zu bringen. Es ist uns eine Freude zu sehen, wie unsere Initiative Früchte trägt.

Ich zitiere hier eine Nachricht von Alexandros, Donnerstag, 28. Januar 2016:

"Lieber Rainer,

Heute ist im Kleiderhaus die Hölle los. Erst kam einer von der Farm und seine (einzigen) Schuhe waren fertig, dass die Sohle wegfiel. Ich nahm ihn mit in ein Schuhgeschäft und kaufte ihm für 20€ neue. Dann kommen andauernd Leute, die vom Autositz bis Dreirad und natürlich Kinderkleider vorbeibringen. Endlich bringen uns auch Griechen Sachen vorbei. Selbst zwei Sofas holen wir am Samstag ab. Liebe Grüße

Alexandros"



Wir haben hier eine richtige Tauschbörse ins Leben gerufen. Darauf sind wir stolz.

Griechenland Hilfe, die ankommt e.V.

www.griechenland-hilfe-die-ankommt.de

Raiffeisen-Volksbank, Neuburg,

IBAN: DE33 7216 9756 0000 9587 00

BIC: GENODEF1ND2

Nachhilfe:

Die Nachhilfe für Kinder ist in Griechenland leider üblich und nötig, da der Unterricht in den öffentlichen Schulen so schlecht ist. (Übrigens schickt auch Herr Tsipras seine Kinder in sogenannte "frontisteria"). Bezahlen können unsere Familien diese von den staatlichen Lehrern selbst angebotenen Nachhilfestunden keinesfalls. Daher unsere Idee, zunächst zwei Wochenstunden Deutsch und Englisch anzubieten. Für Deutsch haben wir eine Lehrerin, für Englisch suchen wir gerade jemanden. Für 15€ / Stunde, die in Griechenland ca. 70 Minuten dauert, wollen wir 5 (bis maximal 7) Kindern Nachhilfe anbieten. Die Eltern sind ganz versessen darauf, einen Platz zu ergattern, wir wollen aber zunächst einmal vorsichtig anfangen. (Andere "Frontisterien" machen mit 30 Kindern gleichzeitig ihr Geld!) Wir bevorzugen eine kleine Gruppe und werden auch keinen hier üblichen Frontal-Unterricht halten, sondern im Kreis sitzend die Sprachen sprechend lernen. Natürlich kommen nur Kinder aus unserem Projekt in Frage. Die Auswahl trifft Alexandros zusammen mit seiner Frau Katerina.

Zurzeit werden die ca. 120,00 € pro Monat pro Lehrer aus dem Spendenaufkommen bezahlt. Wenn ein Spender oder eine Gruppe von Spendern diese Kosten übernehmen würde, wäre das natürlich super! (Bitte bei Interesse bei mir melden, 1vorstand@griechenland-hilfe-die-ankommt.de)

Im nächsten Brief hoffe ich die Schüler und die Lehrerinnen im Bild vorstellen zu können.

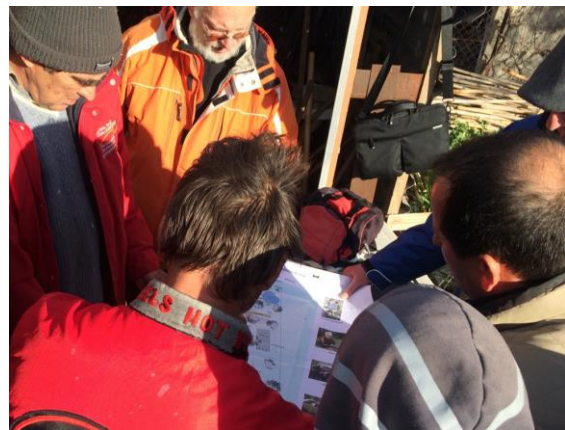
(Und vielleicht auch einen Paten/Patin für die Lehrerinnen.)

Die Farm der Solidarität

Während der Zeit der Winterruhe im Garten war Herr Landschaftsarchitekt Alfred Koppen auf seine Kosten mit mir vom 5. bis 11. Januar vor Ort. Mit großem Elan untersuchte er den Boden und ließ den Garten vermessen. Übersprudelnd von Ideen für einen Garten

Griechenland Hilfe, die ankommt e.V.

Eden brachte er Alexandros und mich ganz schön auf Trab.



Wir fangen an, unsere traditionelle Anbaumethode zu optimieren:

Wir werden versuchen, trotz der Hitze im Sommer, einen Kompost anzulegen.

Einen Bausatz für ein Frühbeet senden wir mit dem nächsten Sammeltransport nach Aigio.

So haben unsere Freunde die Möglichkeit, selbst die Pflanzen aus Samen zu ziehen.

Wir sparen uns hierdurch, die Setzlinge für unseren Garten kaufen zu müssen. Auch wird die Gemeinschaft der Bedürftigen durch selbst- und zusammen gezogene Pflanzen gefördert.

www.griechenland-hilfe-die-ankommt.de

Sammeltransport:

Am Freitag, den 29. Januar bin ich wieder mit meinem Auto voll mit Paketen und einer großen Schultafel zur Firma Ambrosia-Umzüge nach Böhmenkirch gefahren.

(<http://www.amvrosia-umzuege.de>)

AMVROSIA

Auch dieses Mal kümmerte sich die griechische Besitzerin, Frau Ismail, mit großem Engagement um unser Projekt.



Frau Ismail war auch so nett, die Kartons mit dem Frühbeet-Bausatz direkt vom Versender anzunehmen, so dass ich mir den Umweg über Nürnberg und das Schleppen sparen konnte.

Bitte berücksichtigen für Spenden-Pakete unsere Sammel- Adresse:

Glockenhof - Apotheke Allersbergerstrasse
31a 90461 Nürnberg "Griechenland Hilfe"

Natürlich werden auch von Alexandros weiterhin Kartons mit Spenden direkt angenommen. Dies ist der schnellste Weg um für Nachschub zu sorgen!

Alexandros Jazakis,
Ano Voulomeno 1
25100 Aigio/Aigialeias Griechenland

Fotobuch:

Werner Meyer, unser Schriftführer hat anlässlich unseres Besuches mit dem Bayerischen Fernsehen im August 2015 ein Fotobuch erstellt. ("Egio eine griechische Stadt im August 2015",

<http://www.br.de/mediathek/video/sendungen/quer/150910-quer-griechenlandhilfe-100.html?time=0.273>)

Die Fotos zeigen die Situation in Aigio und schildern unsere Hilfen. Meine Mitarbeiterin Nikoleta hat den Text dankenswerterweise ehrenamtlich ins Griechische übersetzt, so dass jetzt Alexandros den Einwohnern Aigio's unser Projekt vor Augen führen kann.

Zugunsten unseres Schulprojektes werden die beteiligten Kinder dieses Buch für 5,00€ verkaufen und so das Material für ihren Unterricht selbst verdienen.

Bei Interesse: Bestellung bei:

"Griechenland Hilfe, die ankommt" e.V.,
1vorstand@griechenland-hilfe-die-ankommt.de

Griechenland Hilfe, die ankommt e.V.

www.griechenland-hilfe-die-ankommt.de

Raiffeisen-Volksbank, Neuburg,

IBAN: DE33 7216 9756 0000 9587 00

BIC: GENODEF1ND2

Zukunft:

Unser Olivenöl-Projekt lässt leider noch auf sich warten. Der hiesige Ölmühlen-Besitzer ist immer noch sehr kooperativ, von deutscher Seite haben wir noch keinen Partner. Erfreulicherweise sind aber schon viele unserer Bedürftigen bei der derzeitigen Olivenernte beschäftigt.

Gerne überdenken wir wie immer Ideen, die aus dem Kreis der Spender kommen. Wir sind für alles offen, wenn wir nur letztendlich unsere Leute in Arbeit bringen und den Kindern eine bessere Zukunft ermöglichen können.

Bitte bleiben Sie uns und unserem Projekt weiterhin gewogen.

Herzliche Grüße aus dem Frankenland!

Ihr Rainer Dietz